

Gasglühlicht.

Das verbesserte Auer'sche Gasglühlicht hat in der kurzen Zeit seiner Einführung eine außerordentliche Verbreitung gefunden und wird seiner feineren, sauberen und ökonomischen Vorzüge wegen immer mehr als Ersatz für gewöhnliche Gasbrenner, Petroleumlampen, Leucht für elektrisches Licht angewendet. So sind in Wien z. Z. schon über 90000, in Berlin über 40000 neuere Gasglühlichtbrenner in Benutzung. Es dürfte deshalb wohl für Jedermann von Interesse sein zu wissen, wie sich die Kosten elektrischer, Gas- und Petroleum-Beleuchtung gegenüber der Gasglühlicht-Beleuchtung stellen. In nachstehender Tabelle habe ich mir gestattet, dies zusammenzufassen:

Beleuchtungsart.	Verbrauch von Brennstoff bzw. elektrischer Energie		Gesamt-Leuchtkraft- Kosten		16 Kerzen Leuchtkraft Kosten
	Verbrauch	Einheitspreis	Kerzen	pro Stunde	
I. Elektrisches Glühlicht					
a. in Berlin	50 Watt	7,2 Pf. für 100 Watt	16	3,6 Pf.	3,6 Pf.
b. in Düsseldorf, Gassel, Königberg	50 "	8 " " " "	16	4,0 "	4,5 "
c. in Köln, Hannover, Lübeck	50 "	8 " " " "	16	4,0 "	4,0 "
II. Elektrisches Bogenlicht					
a. freibrennend für 1 Ampère-Stunde	1 Ampère-Stunde	8 Pf. für 100 Watt	300	24 Pf.	0,64 Pf.
b. in Gloden mit 20% Verlust	1 " " "	8 " " " "	240	24 "	1,00 "
III. Alte Gasbeleuchtung					
a. Schüttbrenner	150 Liter Gas	18 Pf. für 1 cbm	14	2,7 Pf.	3,1 Pf.
b. Argandbrenner	220 " "	18 " " " "	18	4,0 "	3,6 "
IV. Neuere Gasbeleuchtung					
Stemenlampe J. No. 4	465 Liter Gas	18 Pf. für 1 cbm	180	8,4 Pf.	1,08 Pf.
V. Petroleumlampe					
Mittlere Größe (35 cm hoch)	118 Gramm Petrol.	18 Pf. per 1 Lit.	84	2,65 Pf.	1,25 Pf.
VI. Gasglühlicht- Beleuchtung					
	90 Liter Gas	18 Pf. für 1 cbm	50	1,62 Pf.	0,52 Pf.

Da in dieser Tabelle die Unterhaltungskosten für alle Beleuchtungsarten unberücksichtigt geblieben sind, so müssen diese den Preisen der letzten Spalte zugefügt werden, um den wirklichen Stundenpreis für 16 Kerzen Leuchtkraft zu erhalten. Für das Gasglühlicht bestehen dieselben in dem Ersatz der Glühkörper und Cylindern, für welche im Durchschnitt mindestens 400 Brennstunden angenommen werden können. Der Stundenpreis derselben erhöht sich also bei den Preisen von 2,40 Mk. für den Glühkörper und 0,30 Mk. für den Cylinder für 16 Kerzen um 0,24 Pf. Es stellen sich demnach die Gesamtkosten von 16 Kerzenleuchte beim Gasglühlicht auf 0,52 + 0,24 = 0,76 Pf., erreichen also noch lange nicht den Preis derselben Lichtmenge durch eine Petroleumlampe. Hierbei kann die Annehmlichkeit des Zoriffs der Lampenreinigung, des häufigen Blakens und der großen Wärmenentwicklung nicht hoch genug zu Gunsten des Gasglühlichts angeschlagen werden. Es sei noch bemerkt, dass die durch eine Gaslampe entwickelte Wärmemenge etwa das 20fache, durch eine Gasglühlichtlampe nur etwa das 3/2fache einer elektrischen Glühlampe beträgt.

Halle a. S., den 17. November 1892.
Königsplatz 4c.

Max Richter,

Alleiniger Vertreter der Gasglühlicht-Gesellschaft Selten & Co. für Halle.

Ein reichhaltiges Lager von frischen und künstlichen

Kränzen etc.

hält das Blumengeschäft

Oswald Lange
— Alte Promenade 4 —
zum bevorstehenden
Todtenfeste
auf Lager.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Die Unterzeichnete beehrt sich ihren geschätzten Kunden anzuzeigen, dass sie mit heutigem Tage ihre Wohnung nach **Weidenplan 3c, part.** verlegt hat und daselbst ihr **Lehr-Institut für Zuschneiden** und Anfertigung eleganter **Damenkleidung in sechswochenlichen oder dreimonatlichen Kursen** wie bisher fortbetreibt. Meine langjährige Thätigkeit in theoretischen wie praktischen Unterrichten, sowie die **Sorgfalt und Pünktlichkeit**, welche jedem Gegenstande gewidmet wird, lassen mich hoffen, das Vertrauen meiner werthen Kunden auch ferner zu erhalten.
Marie Herrmann,
geb. Neumeyer.

Trockenes **Brennholz,** gelbes **Opel & Stroedleke, Sasse, Zerpöhen 6.**
Verlegte heute meine Wohnung von **Zwingerstr. 4, 1** nach **Zwingerstr. 20, 1.**
Dr. med. Seluchardt,
pract. Arzt.

Zahnärztliche Privatklinik
täglich 11-1 Uhr. Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen.
Halle a/S., Geisstr. 20, II. Etage links.

Hypotheken-Capital
jeder Höhe durch **Carl Peril,**
Thalammstr. 10.

Über **meinen** **Stearinkerzen** **garantirt nicht** **trübenben**
fähre ich jetzt auch **Motard's 1 Stearinlichte,** die ich 2 Pfd. Packen mit 65 Pf. verkaufe. **2 Pfd. Packen.**
Georg Zeising, am Kleinfaulboden.

Hansfrauen **empfehle mein vorzügliches** **Roggen- u. Weizenmehl** **aus den renomirtesten Mühlen.**
Carl Hessler, Magdeburger-Str. 48.

Neugnatron **zum Seifeformen in höchster Waare** **empfehlen billigst**
E. Walther's Nachf., Moritzstr. 1 und Steinweg 29.
Ausgeschlossen ! ! ! ! !
S. v. Kindersegen Buch „Ueber d. E. v. 1 Mik. Marken. Siesta-Verlag Dr. 23 Hamburg.

Futterartikel
aller Art billigst bei **Carl Hessler,** Magdeburger-Str. 49.

Künstl. Zähne, 2 Stück 3 Mk., fest Gummielos ein, Reparaturen, Plombiren, Zahnoperationen führt aus **Rob. Pfaudler,** Ob. Geisstr. 30. Eing. Auszug.

Rosinen 2 Pfd. 15 Pf., **gebr. Weizen und Gerste** 2 Pfd. 20 Pf.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 30.

Holznerwähse für Parquetböden und Zellulosearbeiten empfehlen billigst **E. Walther's Nachf.,** Moritzstr. 1 und Steinweg 29.

Schneidig,



im Regen und Schnee unverwundlich, trägt sich die **garantirt dicke schwarze glatte Seehund-Pelzmütze,** für Herren und Knaben hochelegante Kopfbedeckung, für einen Winter.

Preis mit Schädel 3 Mk. — **Damen-Pelzmütze u. Damen-Felzhüte** zu demselben Preis, nur so lange der Vorrath reicht.
Wiener Hut- u. Schirmfabrik, Gr. Ulrichstr. 44.

W. C. Zeppels **Möbelhandlung, Gröbstr.** **empfehle meine dauerhafte gearbeit. Möbel und Polsterwaaren.**

Nur werthlos gute Nähmaschinen fault man, wie viel ich anesamt, am besten und höchsten und unter gewöhnlicher Garantie in dem Nähmaschinen-
Spezial-Weichheit von H. Schöning, Weddinger, Dachritzgasse 1, den Käufern gegenüber. Reparaturen an allen Nähmaschinen werden von mir selbst in eigener Werkstatt wie bekannt gut und billig ausgeführt.
Die vielfach billig angebotenen Deutschen Nähmaschinen halte ich zum Vergleich am Lager und **Mk. 50** ab.
nebe folde für

Gänseleberwurst **empfehle** **Carl Kögel, Geisstr. 30.**

Honig 9 Pfd. netto **franko Nachnahme. Butter** **Schiederberg 16 4.50. Süßrahmbutter 16 8. Mk. Feiner, Tulle, Gal.**
Zwei **Endbinder der Landwirtschaftlichen Prüfungsanstalten** in der Buchführung zu nehmen. Preis in Broschüre mit W. 118 a. d. Gpp. d. S. erb.

Thüringer Sülze **ohne jede Concurrenz** **à Pfd. nur 50 Pfg.** **aus Junge geerd.** **Butter u. Fleisch-Öhl.** **Alter Markt** **Inh.: H. Fischer.**

Gett- und Tischfüße, roh und polirt, **Consoles, Gemise, Schrankfüße, Schrankfüße, Sargfüße** sowie sämmtl. **Möbel u. Gargeladungen** liefert zu billigen Preisen **Willy Unger, Gröbstr. 14,** **Offenmannenbauhandlung.**
Sterngarderobe fertigt an, **Kleideranzüge** wird d. **groß. Sachen** gem., **Werdein, Ausbessern, Reinigen u. Aufhängen** schnell u. **billig** befohrt **Unterberg 13, III. r.**

Pracht. Mecklenburger Molkereibutter **à Pfd. 1,30 Mk.,** **hocheine Holsteiner Molkereibutter** **à Pfd. 1,20 Mk.,** **täglich frisch** **4** **Gröbstr. 31, Markt** **Inh.: H. Fischer.**

Plan- u. Hauptfäden u. arbl. et. f. 10 R. **F. Saumburg, St. Sandberg 14, III.** **fertige Handarbeiten, fert. Kamillencap** **preis vorräthig, billig, kein Laden.** **Hoeker, Gr. Ulrichstr. 21, I. (Eing. Auszug).**
Junge Damen, welche lernen wollen, ihre **Garderobe** schön anfertigen, finden **Willy Schallerstr. 28, II. r.**

Zu vermieten.

Arbl. Wohnung, 2 St., 1 K., K. u. Bad, **best. 8 St., 1 K., K. u. Bad,** **zu vermieten** **Wettstr. 23, III. l.**
Wohnung **zu 22 Thlr. sofort, Wohn.** **zu 36 u. 34 Thlr. 1. Jan. u. verm.** **Gröbstr. 22.**
Arbl. Wohn., 2 St., 1 K., K. u. Bad, **zu 12 Thlr. 1/1, an rub. V. Karllstraße 1a.**
Arbl. Wohnung **an ein. Zehn u. verm.** **Gr. Ulrichstr. 31.**
Eine Stube **zu vermieten** **Gr. Ulrichstr. 12, II. l.**
Neue feine Wohnungen, eine a. 1. Dec. **zu vermieten** **Stube 2**
Wohn., 4 St., verm. Schillerstr. 18.
Ungehob. fral. Wohnh. 1. Jan. u. **vermieten** **Steffingstr. 6, I. l.**
Wohnung, 2 Stuben, K., K. u. Bad, **zu verm.** **Alter Markt 6.**
2. Etage, 450 M., 4 St., K., K. u. Bad, **sof. od. 1. J. des. Alter Markt 5.**
Gr. r. St., 1. R. Hof. Schloßberg 4.
Wohnung **zu vermieten** **Gr. Ulrichstr. 4.**
Wohn. zu 30 Thlr. verm. **Stube 33.**

Möblierte Zimmer.

Ein febl. möbl. Zimmer **zu sofort** **oder später** **Verbrennstr. 9, I. l.**
Möbl. Wohnung **für lange Kauf-** **leute** **zu vermieten** **Gröbstr. 50.**
Ungeh. möbl. Zimmer **für ein Fräul.** **Steinweg 51, II.**
Zwei febl. möbl. Zimmer **sof. od. spät** **zu vermieten** **Gröbstr. 4, II. l.**
3. möbl. Stube **für 1 Herrn** **Verbrennstr. 18a, II. l.**
Ein möbl. Stube **büchle zu vermieten** **Gröbstr. 11, II. l.**
II. möbl. Stube **zu vermieten** **Gröbstr. 3, part.**
Febl. möbl. Zimmer **nebst Kabin., für** **2 Herren** **pass., als Schlafz., billig zu ver-** **mieten** **Altenmarktstr. 28, II.**
St. a. Schlafz., ein Steinstr. 17, Druw.
2 Schlafz., off. Handstr. 7, D. II.
Dol. 1 gr. Stüchle zu verkaufen.
St. a. Schlafz. Gr. Steinstr. 62, v. II.
Küchab. Schlafzelle **vermietet** **Schülerhof 7, I.**
Ein anständ. Mädchen **erhält freundl.** **Schülerhof 33, II.**
Schlafz. off., Nähe Wald. Köhlerstr. 57
Antk. Schlafz. off. St. Ulrichstr. 7, D. v.
Zwei behagbare Schlafzellen, vorm. **Gröbstr. 23, I. r.**

Läden & Magazine.

Die **geräumige Werkstelle,** **26 Mr. lang, 5 Mr. breit, mit** **Wohnung** **zu 1. April 93 zu verm.** **zu ertr. Wettstr. 18, v.**
Laden **zu verm. zu 17, 33 u. verm.** **Edm. Köstner, Carstencstr. 14.**
Magazin für Wein- u. Obststrahlen **an Markt (Zehnhofstr.)** **vermietet** **Gr. r. Schmar, Magdeburgerstr. 27.**
St. Märkerstr. 3, Mitte der Stadt, **große helle Werkstätt od.** **Niederlagsraum,** **mit oder ohne freundl. Wohnung, großem** **Boden und Hofraum (neu ref.), Hans** **für sich, sofort für 160 Thlr. zu verm.**

Zu verpachten.

Zu vermieten **eingericht. Fleischerei,** **aus Lage.** **An ertr. zu 200 Thlr. d. Bl.**
Mühle **mit rent. Wasser in 1. April** **zu verpachten.** **Reb. Schillerstr. 18, I.**

Miethgesuche.

Seere Räume **zum Restaurant sofort** **gerucht.** **Offerten unter 3. 6 in der** **Expd. erbeten.**

Stube oder Kammer

in der Nähe der Gr. Klausstr. sofort **zu mieten** **od. Off. u. 3. 7 a. d. Gpp.**
Wohnung **in Nr. von 40-50 Thlr.,** **v. rub. Wied. Nähe Endenstr. 1/1, off.** **Off. bitte zu send. Steinerstr. 24, houp.**

Zu verkaufen.

Tafel-Instrument **verkauft billig** **Arend, Gr. Steinstr. 42.**
Ein großer Vollen **Verbedding** **zu ver-** **kaufen** **Gröbstr. 19.**
1,68 groß, 8 Jahr, **ganz fromm u. sicher** **geritten (auch als Damensied ge-** **sigelt), auch 1 Paarig schlagen, hoch** **preiswürdig zu verkaufen** **Magdeburgerstr. 41.**
Imt. Kleiderkoffer **in Nudbaum** **u. Nudbaum, v. 22 Mr. an v. d. Geisstr. 28.**
Zwei 4" Feilerwagen **verkauft billig** **O. Eckler, St. Märkerstr. 3.**
Ein 4" r. Kleiderwagen **bill. z. verk.** **O. Eckler, St. Märkerstr. 3.**

Schnabel & Grünberg,

Leinenhandlung, Wäsche- und Ausstattungs-Magazin,

empfehlen
fertige Betten im Preise von 20, 50, 40-120 Mark,
fertig genähte Zulett, garantirt federdicht, von 10-55 Mark,
Neue staubfreie Bettfedern, à Pfd. 1,25, 1,50, 2, 5 Mk. bis zu den feinsten Daunen.
Leipzigerstrasse 22. Halle a. S., Leipzigerstrasse 22.

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direction: Julius Rudolph.
Donnerstag den 17. November 1892.
61. Vorstellung. — 52. Abonnement-Vorstellung. — Farbe gelb.
Die beiden Leonoren.
Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

Personen:

Otto Kaiser, Aufwirth	Sans Schreiner.
Leonore, dessen Frau	Adelc. Minald-Bankl.
Vorherr, deren Tochter	Yenn Schneider.
Christian Wiedera, Rittergutsbesitzer	Walter Schmidt Hüßler.
Bernmann Wiedera, dessen Nefte	Herbinah Minald.
Dr. Brohaus, Arzt	Kurt Bogel.
Anna Wiedera, früher Gorgens' Gouvernante	Wahnde de la Chapelle.
Alquige, Leonorens Kammerjungfer	Kamm Käna.
Koller, Zornens Schneider	Edmund Doh.
Freng, Diener bei Kaiser	Gälar Marafar.
Greter	Wag Robmann.
Smetter	W. v. Dornik.
Dritter	Richard Oberl.
Wieder	Heinrich Behr.
Ein Fräulein	Rosa Gündler.
(ein Name)	Maribide Robmann.
Ein Herr	Georg Gregor.

Die beiden ersten Akte spielen in Berlin, die beiden letzten etwa 1/2 Jahr später in Heidelberg auf dem Schloßberge. Zeit: Gegenwart.
Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 18. November 1892. Farbe weiß.
Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper in 3 Akten mit Tanz. Musik von Otto Nicolai.

Victoria-Theater,

Leipzigerstraße 61.
Sente und folgende Tage
Abends 8 Uhr
Grosse Kriegs-Festspiele.
Der Feldzug 1870/71.
Aufgeführt von 120 Personen
Mit 1000 Wägen die Aufschlagskugeln.
Pr. 50. B. 30 Y.
Schluss der Aufführungen Montag
den 21. d. Mts.

Handwerker-Meister-Verein.
Zu den Aufführungen der
Kriegs-Festspiele
in „Victoria-Theater“
sind für unsere Mitglieder und Angehörigen
Billetts zu bedeutend ermäßigten Preisen zu
haben bei den Herren **Schmeyer,**
Reichardt 1, **Kühnert,** Baumgartenstr. 17,
Geer, Rammelsbüchel 7, **Grede,** Mans-
felderstr. 49, **Speck,** Marienstr. 8,
Schwarz, Spiegelsplatz 11.
— Billetts nur Wochenends gültig.
Der Vorstand.

Deutscher Krieger-Bund.
Kriegs-Festspiele
in „Victoria-Theater“.
Für unsere Mitglieder sind Billetts zu
besonders ermäßigten Preisen bei den
Herren **Widerich,** Gora 20, **Saah,**
Wald (Platzhause), **Geese,** Blumens-
gasse 6, **Tietz,** Frenkenstr. 11 zu haben.
Der Vorstand.

Rossfleisch hochfein.
A. Mühlau, Reifstraße 28.

Verstellbares Spiralfeder-Keilkissen

— D. R.-Patent No. 63428 —
(Kombination)
von Ernst Fischer, Götthen in Anh.,
ist das Beste, was es als Kopfunterlage giebt, als Erleichterung für die feinsten Keil-
kissen für Gemüthe und Kranke. Dasselbe kann leicht bis zur Spitze verstellt
werden, bietet den Oberkörper eine feste Unterlage und ist seiner eigentümlichen
Konstruktion und Weichheit halber auch ohne Federkissen zu benutzen.
Mittlerweile zur gef. Ansicht, sowie Aufträge nimmt entgegen
Herr C. Leuschner, Halle a. S., Friedrichstraße 47.
Großer Gefolg. Prospekt gratis.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Oberl.
Neuer Spielplan.
Ring-See-Zauberei, eigentümliche Ein-
faden. — Broders Otharion, engl.
Burlesk — Glomus mit ihrem Wunder-
Büdel. — Die Gesellschaft Alferus,
Darsteller von lebenden Marmorgruppen.
— Mr. Deutz, Jongleur auf der vol-
leuten Stage. — Die Wagnis-Gesell-
schaft, Kopf-Gespinnsten und Gips-
mattler. — Die Gipsmattler-Gesell-
schaft, fantsastisch-Verwandlungs-
Quintetten. — Fräulein Hedwig Bra-
sell, Vorders u. Wagnersängerin. — Herr
Eusef Garfen, Varioussänger-Barodist
(genannt „Die umhante Karikatur“).
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.
Donnerstag den 17. November:
Krieg im Frieden.

Concordia-Restaurant.
Heute und folgende Tage
CONCERT
der Wiener Elite-Damen-Kapelle
Kranz,
9 bildhafte Damen und 4 Herren.

Montag den 21. November, Abends 7 Uhr
im Saale der vereinigten Bergesellschaft
Rob. Franz-Lieder-Abend
von
Emilie von Colln
unter Mitwirkung der Herren
Alexander Romanoff, Concertsänger
Ugo Affertl, Pianist } aus Leipzig.
Concertsaal aus der Blüthenerschen Filiale.
Eintrittskarten, nummerirt à Mk. 2,50, unnummerirt à Mk. 1,50, für
Studenten à Mk. 1,00 sind zu haben in der Lippert'schen Buch- u. Musikalien-
handlung (Max Niemeyer), Gr. Steinstrasse 67.

Walter Reichert's Weingrosshandlung,
Martinsgasse 12/13 (Ob. Leipzigerstrasse)
empfehle ihre
reinen, gutgepflegten Weine.
Weinstuben geöffnet bis 12 Uhr Nachts.
Täglich: **frische Austern.**
— Fernsprecher 568 —

Preussischer Beamten-Verein.
Am Freitag den 18. November 1892, Abends 8 Uhr in den „Kaisersälen“
hierfelbst Vortrag des Herrn Prof. Dr. Renek über „**künftliche Weisung.**“
Die ordentlichen Mitglieder werden dazu mit der Bitte um recht zahlreichen
Erscheinen ersucht eingeladen.
Der Vorstand.
Hentl, Oberbergstr.

Wintergarten.

Eröffnung

Mittwoch den 23. November 1892.

Grosses Künstler-Concert

unter Mitwirkung der herzoglichen sächsischen Hofopernsängerin Fr. Elisa Kutscherra,
des Kapellmeisters Robert Erben von k. k. Landes-Theater zu Prag, Pianist,
der Concert-Sängerin Fr. Rosa Zescha, Sopran,
des Herrn Haus Petzold, I. Bariton vom Stadttheater in Danzig,
„ „ Antal Udvardy, Tenor aus Mailand,
„ „ Kapellmeisters Theo Beeg, Harmonium,
„ „ Paul Gräner, Violon,
„ „ Alois Voltz, Flöte.

PROLOG
artistischer Leiter Direktor E. Schönerstadt.
Hymne vom gesammten Personale.
PROGRAMM:
1. R. Wagner's Arie der Elisabeth (Tannhäuser) Rosa Zescha.
2. Liszt, Ricondanza Robert Erben.
3. a) Löwe, Tom der Reimer, Ballade; b) Becker, Frühlingszeit Hans Petzold.
4. Bach, Meditation Robert Erben, Theo Beeg.
5. Halevy, Grosse Arie (Die Jüdin) Hofopernsängerin Elisa Kutscherra.
6. a) Liszt, Loreley; b) Schumann, Widmung; c) Franz, Er ist
gekommen Sophie Erben.
7. Mascagni, Intermezzo R. Erben, Theo Beeg, Paul Gräner, A. Voltz.
8. Gumbert, An des Rheines grünen Ufern Hans Petzold.
9. a) Wagner, Träume; b) Henning v. Kaas, Winterlied;
c) Markesi, La foletta Hofopernsängerin Elisa Kutscherra.

Preise der Plätze: Balcon-Loge numm. 3 Mk., Balcon 2 Mk., Sperrtritt numm. 2 Mk., unnumm. 1 Mk. Bestellungen zu
festen Plätzen werden im „Contor des Wintergarten“ entgegengenommen. Telefon-Anschl. 714.
Anfang 1/2 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Vor und nach dem Concerte u. in den Pausen das Foyer, die Wein-, Gesellschafts- u. Billard-Säle
dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Prinz Carl.

Heute Donnerstag den 17. Novemb.
Raimund Hanke's
Leipziger Quartett- und Concert-
Sänger
Hanke, Zimmermann,
Krause, Krüger, Mühlbach,
Meinhold, Tesch,
Hohenberg.
Auf. 8 Uhr. Concertdur. 50 Pfg.
Billetts im Vorverkauf à 40 Pfg.
sind bei den Herren **Steinbröcher & Jasper**
und **Paul Grimm** zu haben.
Morgen Freitag
Neues Programm.

Neumarkt-Bierhalle,
Breitstraße 8.
Donnerstag Abend gr. Kartoffel-
puffer Feste, H. Göttinger und
bief. Pfifferer Actien Bier.
Ist wie großartige Abend-Unter-
haltung.
Zu zahlreichem Besuch ladet freundl.
ein
C. Tietz, Seifensieder.
Zum Eisenhammer,
Friedrich Schlegelstr.
Joh. Gebhardt.

Domkirchen-Chor.
Am Freitag den 18. d. Mts., Abends
8 Uhr Hauptprobe in der Kirche.
Der Vorstand.

Muth-Aufträge
jeder Art übernimmt bei Billigerung
folgender in obgedingener Ausführung, sowie
folgender Brüstereinrichtung
W. O. Schulz, Mühlbitt,
Mansfelderstraße 21.

Erstes Hamburger
Frühstücker-Zimmer.
Sehr reichhalt. Speise-Karte.
Lachsesmeltin à 20, Caviar-
gemein à 25 Pfg.
W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 27.
Geöffnet bis Abends 11 Uhr.

Vereinszimmer
für 60-80 Personen einige Tage
der Woche frei.
„Hallerstr.“, Reibstrasse 4.
Kostime
(Bacon 6-8 Uhr) fertigt hochlegant
Franz Knaack, St. Stephanstraße 24, 1.

Gründet und gutgeordnet
haben u. z. z. z. z. z.
zu hochhalten.

C. Hübenenthal, Rüstschmiedmeister,
Größtes Lager von Jagdgewehren aller Systeme, sowie Scheibenschützen,
Leichtes, Revolver, Pistolen zc. Prima Jagdpulver (Hirschmarke), Pa-
rentschrot in allen Nummern, Patronenbüchsen in sämtlich bestehenden Waffen
zu Schiffsreisen. Jagdgesellschaften als: Jagdpistolen, Sinterals, Gewehrrohre,
Scheibenschützen, Schussbüchsen, Gewehrriemen zc. zc. in großer Auswahl.
Beliebte Patr., beste Qualität, stets vorräthig pro 100 Stk 6 Mk. Umhän-
gung wie jede sonstige Reparatur solid und sauber bei billiger Berechnung.
Wichtigste Bezugsquelle für Wiedererwerber.

Nr. 271.
Verb.
Wansfel.
Die her.
Man
ich diese S.
gebung zu
verfehle die
ungetheiltes.
Zu am un
la oft n
Konflikte
tremt, ist
bleiben 15.
— nach 1
es sich für
fühllich
angeordnet
Stößen
den Hoff
hängen u.
Die Vor
Herr Nie
Stößen
eumal u
meisheit
Verfahren
Herr
getalger.
Jock w
stimmung
Menge
Zagen B
weite,
bieder U
rater W
er daran
geföhre
zu einem
Banam
das nun
Berichts
Der Ge
an den
Legt
ein. H
gwei Me
eingelien
einen M
und So
Die dr
auf die
aber ge
16)
(G
sich W
dem o
ober f
S
Sie n
Und i
herjag
meiner
„M
B
den C
Woh
nötig
erleu
den i
schaf
Wob
ein C
folib
Wreit
als z
gefö
herb
Toll
weld
erh